



Selbstcheck für Kommunen

Handlungsfeld Engagement und Beteiligung

Eine weltoffene Kommune zeichnet sich aus durch eine starke Engagement- und Beteiligungskultur aller Einwohner*innen. Dies stärkt die Verantwortungsübernahme der Einwohner*innen für ein Zusammenleben in Vielfalt. Die folgenden Fragen helfen Ihnen dabei einzuschätzen, inwiefern Maßnahmen zur Förderung von Engagement und Beteiligung in Ihrer Kommune etabliert sind.

Dieser Offline-Fragebogen dient Ihnen dazu, sich auf den Selbstcheck vorzubereiten und die dafür nötigen Informationen zu beschaffen. Wenn Sie soweit sind, können Sie den Test online auf unserer digitalen Wissensplattform www.weltoffene-kommune.de machen. Anschließend erhalten Sie eine qualifizierte Auswertung und Inspiration für Ihre nächsten Schritte auf dem Weg zur Weltoffenheit.

Frage 1 von 12

Akteure aus der Verwaltung und weitere Akteure vor Ort erarbeiten Maßnahmen zur Förderung des zivilgesellschaftlichen Engagements für ein Zusammenleben in Vielfalt unabhängig von Herkunft, Kultur, Weltanschauung und Religion (z.B. Unterstützung durch Ressourcen).

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 2 von 12

Akteure aus der Verwaltung und die weiteren relevanten Akteure vor Ort setzen die Maßnahmen um.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Gefördert durch:



| BertelsmannStiftung

PHINEO
damit Engagement wirkt

Frage 3 von 12

Akteure aus der Verwaltung und weitere Akteure vor Ort erarbeiten tragfähige Strukturen für eine Koordination des Ehrenamts vor Ort.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 4 von 12

Die Strukturen zur Koordination des Ehrenamts vor Ort sind etabliert und ermöglichen ein effizientes Miteinander von Haupt- und Ehrenamt.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 5 von 12

Akteure aus der Verwaltung und weitere Akteure vor Ort erarbeiten Maßnahmen zur Anerkennung und Wertschätzung von Engagement für ein Zusammenleben in Vielfalt unabhängig von Herkunft, Kultur, Weltanschauung und Religion (z.B. Aktivitäten zum Empowerment von Geflüchteten).

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 6 von 12

Akteure aus der Verwaltung und weitere Akteure vor Ort setzen die erarbeiteten Maßnahmen um.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 7 von 12

Akteure aus der Verwaltung sensibilisieren ihre Mitarbeitenden dafür, welchen Mehrwert eine adäquate Beteiligung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte an politischen Prozessen haben kann (insbesondere durch niedrigschwellige, nicht-formelle Möglichkeiten der Teilhabe, z.B. im Bereich der Stadtentwicklung).

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 8 von 12

Akteure aus der Verwaltung erarbeiten Strukturen und Prozesse, die eine adäquate Beteiligung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte vor Ort ermöglichen und befördern (z.B. Selbstorganisationen, Migrant*innenräte, Sensibilisieren zur Einbindung migrantischer Perspektiven).

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 9 von 12

Die Akteure vor Ort setzen die erarbeiteten Strukturen und Prozesse um.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 10 von 12

Akteure aus der Verwaltung sensibilisieren die relevanten Akteure vor Ort dafür, welchen Mehrwert die Übernahme globaler Verantwortung haben kann.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 11 von 12

Akteure aus der Verwaltung erarbeiten Maßnahmen, die eine Übernahme globaler Verantwortung ermöglichen und befördern (z.B. Förderung von Eine-Welt-Gruppen, Beschaffungsrichtlinie für faire Produkte, Aufbau von Nord-Süd-Städtepartnerschaften.)

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Frage 12 von 12

Die Akteure vor Ort setzen die erarbeiteten Maßnahmen um.

- Trifft zu
- Trifft eher zu
- Trifft eher nicht zu
- Trifft nicht zu

Sie konnten die überwiegende Anzahl an Fragen beantworten? Prima! Machen Sie nun den digitalen Test, um Ihr individuelles Ergebnis und weitere Tipps und Tricks zu den nächsten Schritten zu erhalten: www.weltoffene-kommune.de



*Dieser Fragebogen ist im Original auf der digitalen **Wissensplattform für weltoffene Kommunen**: <https://www.weltoffene-kommune.de> erschienen. Das Projekt Weltoffene Kommune hat zum Ziel, Kommunalverwaltungen auf ihrem individuellen Weg zur Weltoffenheit durch Online- und Offlineangebote zu unterstützen. Umgesetzt wird es von der PHINEO gAG und der Bertelsmann Stiftung von 2019 bis 2021 durch die Förderung der Bundesbeauftragten für Migration, Flüchtlinge und Integration.*